

# Frauen siegten bei Deutschland-Cup

13 Feuerwehr-Teams Deutschlands kämpften in Tribsees um den Pokal. Am Ende konnten die Frauen aus MV über den Sieg jubeln.

Von INES ENGELBRECHT

**Tribsees.** Stürmisch ging es im wahrsten Sinne des Wortes her – beim Sturm auf den Steigturm mit der Hakenleiter am Sonnabend beim 1. D-Cup der Feuerwehren in Tribsees.

Die Männermannschaften sprinteten jeweils zu zweit die 32-Meter-Bahn bis zum Steigturm mit der 4,10 Meter langen Hakenleiter, die rund 8,5 Kilo wiegt. Flink wurden die Leitern, die in der Vergangenheit zur Rettung von Menschen verwendet wurden, in die Stockwerke eingehängt.

Im dritten Obergeschoss sprang der Sportler mit beiden Beinen auf eine Bodenplatte, die die Zeit stoppt. In dieser Königsdisziplin des Feuerwehrsports erreichte Tom Gehlert aus Thüringen eine Zeit von 14,98 Sekunden, Hannes Rost aus Sachsen-Anhalt 15,65 und Rene Frost vom Team Lausitz 15,69.

Klaus-Dieter Quade vom Team MV und Feuerwehrchef, der zum



Klaus-Dieter Quade (r.) und Stefan Schlappman mit der Hakenleiter, die rund 8,5 Kilo wiegt. Fotos: I. Engelbrecht



Die Tribseeserin Lisa Niendorf vom MV-Team, das am Ende den Pokalsieg holte.

zweiten Mal gastgebenden Freiwilligen Feuerwehr, belegte mit 17,02 Sekunden immerhin Rang sechs. Seine ganze Familie ließ sich den Wettkampf nicht entgehen und drückte dem 49-Jährigen die Daumen. Mit sechs Teilnehmern, drei Herren und drei Damen, gingen die Tribseeser im MV-Team an den Start. Insgesamt waren acht Männer- und vier Frauenmannschaften dabei.

Auf dem Friedrich-Friesen Sportplatz hießen die Disziplinen

für die Damen: 100-Meter-Lauf über Hürden, Laufbalken und Anknüpfeln am Verteiler.

Hier gab Lisa Niendorf aus Tribsees ihr Bestes mit 25,27 Sekunden, auch wenn sie allein startete. „Die Frauenmannschaft des Teams MV ist Deutscher Meister in der Gesamtmannschaftswertung. Ein Jahr nach dem Cup findet die Feuerwehrolympiade statt. Alle deutschen Teilnehmermannschaften sind hier“, sagte Wilhelm Bohlmann, Ehrenwettkampfleiter des Deutschen Feuerwehrverbandes (DFV).

„Wir drücken unseren Kameraden die Daumen und feuern sie natürlich auch kräftig an“, meinte Enrico Buseke von den Franzburger Kameraden. Den ganzen Tag verfolgte die spannenden Wettkämpfe auch Marian Nienkircher.

Die 2. Flugabwehrraketentruppe der Raketendivision Recknitztal-kaserne bei Bad Sülze unterstützte die Tribseeser mit Logistik und Material. Zur 4 x 100 Meter Feuerwehrhindernisstaffette galt es, ein Feuerhindernis mit handelsüblichen Feuerlöscher zu bewältigen und zu löschen. Für die Herren ging es über ein Haushindernis, während die Frauen eine Eskalatorwand bewältigten, ehe alle Teams zum Löschangriff nass übergingen – auf einer 95 Meter langen Strecke.

Den Pokal bei den Frauen holte das MV-Team vor den Mannschaften aus der Lausitz und Stelzendorf. Die MV-Männer-Vertretung wurde am Ende Dritter. Hier siegte Lausitz vor Thüringen.

## Vortrag: Rituale fürs Familienleben

**Stralsund.** Ein öffentlicher Vortrag in der Reihe „Familienleben“ der Fachhochschule beginnt am Mittwoch um 19.30 Uhr im Haus 4/Hörsaal 8. Die Referentin Christina Grau, Soziologin vom Charisma-Verein für Frauen und Familie aus Rostock spricht zum Thema „Rituale fürs Familienleben“. Im Vortrag wird davon ausgegangen, dass die familiäre Lebenswelt Raum für sehr unterschiedliche Strategien im Miteinander bietet. Von willkürlichem Chaos bis zu stringenter Struktur finden sich oft auch problematische Ansätze, die allen Beteiligten das Familienleben schwer machen. Rituale können Entspannung in den Familienalltag bringen und dazu beitragen, einen Teil der persönlichen Vereinbarkeit von Familie, Beruf und Studium zu verbessern. Christina Grau wird sich in ihrem Vortrag mit diesen positiven Wirkungen der Rituale auseinandersetzen.

## BRÜCKENZUG

**Rügendamm/Ziegelgrabenbrücke:** 2.20 Uhr-2.40 Uhr (Bedarfsöffnung); 5.20 Uhr-5.40 Uhr; 8.20 Uhr-8.40 Uhr; 12.20 Uhr-12.40 Uhr; 15.20 Uhr-15.40 Uhr (Bedarfsöffnung); 17.20 Uhr-17.40 Uhr; 21.20 Uhr-21.40 Uhr.

## WIR GRATULIEREN

zum gestrigen Geburtstag

**Stralsund:** Marianne Kuß (84), Pflegeheim „Am Mühlgraben“. **Kummerow-Heide:** Ingrid Albert (74). **Negast:** Hildegard Bartels (90). **Neumühl:** Waltraut Piontkowski (72). **Richtenberg:** Horst Kobs (73). **Tribsees:** Sieglinde Kosbahn (79). **Zarrendorf:** Edeltraud Schlör (70). **Zansebuhr:** Betty Zimmermann (81).

zum heutigen Geburtstag

**Stralsund:** Hanna Ast (76), Carl-Loewe-Ring 6. **Franzburg:** Harry Neumann (71). **Groß Kordshagen:** Grete Becker (79). **Langendorf:** Heinz Rohde (76). **Obermützkow:** Hans-Joachim Jann (73). **Richtenberg:** Ingeborg Kroß (74). **Rönkendorf:** Irma Vespermann (75). **Steinhagen:** Rita Manzel (71). **Tribsees:** Elfriede Sarge (77), Otto Habecker (77), Gerda Kaeming (71), Angela Schäfer (71). **Velgast:** Ilse Pellny (75). **Zandershagen:** Gertrud Dirks (79).

## OSTSEE-ZEITUNG

Stralsunder Zeitung

Redaktions-Telefon: 03 831 / 206 756, Fax: 206 765  
e-mail: lokalredaktion.stralsund@ostsee-zeitung.de

Sie erreichen unsere Redaktion:  
Montag bis Freitag: 10 bis 19 Uhr, Sonntag: 11 bis 16 Uhr.

Leiter der Lokalredaktion: Andreas Lindenberg  
☎ 03 831/20 67-56, Redakteure: Christoph Hohlfeld (-58), Reinhard Amler (-59), Jörg Mattern (-62), Ines Hauser (-60), Marlies Walther (-61), Jens-Peter Woldt (-57);

Verlagshaus Stralsund  
OZ-Lokalzeitungs-Verlag GmbH, Apollonienmarkt 16, 18439 Stralsund

Öffnungszeiten des Service-Center:  
Montag bis Freitag: 10 bis 13.30 und 14 bis 18 Uhr.

Verlagsleiter der Stralsunder Zeitung:  
Volker Griebenow ☎ 03 831 / 206 740.

e-mail: verlagshaus.stralsund@ostsee-zeitung.de

Leserservice: 01 802 - 381 365\*  
Anzeigenannahme: 01 802 - 381 366\*  
Ticketsservice: 01 802 - 381 367\*  
Fax: 01 802 - 381 368\*

\*nur 6 Cent/Anruf aus dem dt. Festnetz, Mobilfunk max. 42 Cent/Min.  
Montag bis Freitag: 7 bis 20 Uhr, Sonnabend: 7 bis 13 Uhr.

# Gerätekunde und Seifenblasen

**Niepars.** Die Jugendfeuerwehr Niepars beging ihr 15. Jubiläum mit einem Wettbewerb im Orientierungslauf. Dazu hatten die Jugendwarte Manuel Rinow, Martin Palleit und Matti Holtfreter weitere 13 Jugendmannschaften anderer Wehren und die Jugendstaffel des THW eingeladen.

Den Siegerpokal errang die Jugendmannschaft aus Barth, gefolgt von Niepars und Grimmen.

Das THW brachte auch den Kran mit, an dem die

Teilnehmer das Kistenstapel absolvierten. Die 13-jährige Kathleen Jocholke aus Velgast machte den Anfang und schaffte 14 Kisten.

Nach der Begrüßung am Vormittag gab es verschiedene Ehrungen. So für Sponsor Kelch, der seit Jahren die Blauröcke unterstützt.

Handwerksbetrieben wurde Dank gesagt, dass sie den Kollegen die Einsätze ermöglichen, und Ronny Müller (18) wurde Oberfeuerwehrmann.



Chantal (8) aus Niepars hatte besonderen Spaß an den Riesenseifenblasen. Fotos: I. E.

Für die Kinder war eine Spiel-Spaß-Strecke aufgebaut, mit Hopseburg, Kinderschminken, Ponyreiten und Kinderkino. Die achtjährige Chantal hatte Megaspas mit Riesenseifenblasen. Sie war mit ihrer Freundin Jessica zum Dorffest gekommen.

Die Präventionsbeamten der PI Stralsund hatten neben einem Einsatzanzug auch die „Rauschbrille“ mitgebracht, die Jugendwart Marcel Sattelmeyer aus Poseritz, Christopher Retzlaff und Chris Mamerow ausprobieren. Zehn Stationen gab es indes für die Jugendwehren beim Orientierungslauf durch Niepars. Vom Luftgewehr über Torwandschießen bis hin zu erster Hilfe war alles dabei.

Knifflig wurde es beim Tischtennisball mit Gummiband. Hier ging es darum, wie oft die Mannschaft es in fünf Minuten schaffte, den Tischtennisball im Eierbecher abzulegen.

Maschinistin Barbara Albrecht wartete schon auf die Nieparser Mannschaft, die als letzte startete und von Manuel Rinow begleitet wurde. Sebastian, Felix, Oliver, Nadine, Christian und Robin mussten Geräte und Zubehör im Feuerwehrauto bestimmen und beschreiben.

Spaßig wurde es beim Fassweitwurf. Heiko Wohllebe schaffte 18 Meter.

Die Band „Trillado“ rundete den Festtrubel am Abend ab und spielte zum Tanz auf. I. E.



## Kronenwald in Schuenhagen

Landrat Ralf Drescher (l.) und der ehemalige Oberförster von Schuenhagen, Otto Große, durchtrennen am Sonnabend das Rote Band für den Kronenwald, auf den ein Eichen-

holzschild hinweist. Zum Tag der biologischen Vielfalt konnte man an vier geführten Wanderungen und Aktivitäten auf dem Forstthof teilnehmen. Foto: I. E.

ANZEIGEN

## Für Sie dienstbereit

### Störungs-Hotline

Strom, Gas, Wärme, Wasser, Abwasser

REWA GmbH Wasser/Abwasser .....0 38 31/2 41 25 00  
ab 15.30 Uhr .....08 00/7 39 24 78  
Stadtwerke Stralsund Stromstörungen ..... 0 38 31/2 41-0  
Gas-/Fernwärmestörungen .....08 00/4 26 73 42

### Stromstörungen-Hotline

E.ON edis .....0180 11 555 33  
3,9 ct/min; Mobilfunkpreise max. 42 ct/min

### Wasch-, Trocken- und Haushaltsgeräte

Haushaltsgeräteservice Wulfgramm ..... 0 38 31/29 27 73  
Hausgerätedienst Müller .....0 38 31/30 67 95  
oder 03 83 27/6 02 50

### Strom

Hansa Funk-Taxi .....0 38 31/49 13 13

### Abschlepp-/Pannenhilfe

DAPA-Abschleppdienst ..... 0 38 31/47 11-0

### Rohrverstopfung

MOBIL-CLEAN, 24-h-Service .....0 38 31/39 02 38  
K & T Rohr- u. Kanalreinigung GmbH .....0 38 31/29 39 00  
oder 01 71/4 76 10 54  
allrein, 24-h-Dienst .....01 71/8 18 92 62  
Kanal Kontrolle .....0 38 31/29 79 29

### Hauswirtschaftliche Dienste

allrein Glas- u. Gebäudereinigung .....0 38 31/4 60 00

### Rohrverstopfung und Notreparatur

Zorn, 24-h-Dienst.....03 83 32/8 05 55

### Straßenbeleuchtung

Störungsmeldungen Hansestadt Stralsund  
wochentags bis 15.30 Uhr .....0 38 31/25 34 27  
wochentags nach 15.30 Uhr,  
an Wochenenden und Feiertagen  
Firma Elektro Bogs.....01 71/6 85 83 25

### Heizung - Sanitär

KNÖPFEL GmbH & Co. KG .....0 38 31/46 10 46

### Pflegedienst

Uhlenhaus Pflegedienst,  
24-h-Bereitschaft .....0 38 31/35 66 88  
Caritas Sozialstation ..... 0 38 31/30 74-0  
DRK-SST Grimm-Obermützkow,  
Tag u. Nacht .....03 83 26/22 94  
DRK-SST Stralsund, Tag u. Nacht .....0 38 31/39 04 07  
Diakonie-Sozialstation .....0 38 31/39 12 21

### Bestattungsinstitute

R. Melahn, Gr. Parower Str. 36 .....0 38 31/39 11 33  
Bestattungshaus W. Schuldt,  
Richtenberg .....03 83 22/58 98 85  
Bestattungshaus Claus,  
Frankendamm 46 .....0 38 31/29 03 12  
Matt, Franzburg ..... 03 83 22/7 42 oder 01 70/9 34 02 98  
W. Schönleiter, Heinrich-Heine-Ring 81 .....0 38 31/38 01 32  
Brinkmann-Bestattungen, Langenstr. 13 .....03 83 21/29 11 67  
Bestattungshaus Hinz, Tribsees, 24 h .....03 83 20/4 70 51  
Kallwaß, Prohner Str. 32, Tag + Nacht.....0 38 31/29 27 23

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

**MAN MUSS EIN KIND NICHT SCHLAGEN, UM ES ZU VERLETZEN.**

www.mehr-respekt-vor-kindern.de  
Deutschland erneuern.

Mehr Respekt vor Kindern.

## Beilagenhinweis

## Bitte beachten Sie folgende Prospekte heute in Ihrer OSTSEE-ZEITUNG

ROSSMANN  
in der Ausgabe Rostock

**Autohaus Triebler**  
**Mode Vögele**  
**Peek & Cloppenburg**  
teilweise in einigen Ausgaben

(außer Postversand)

Handel

**Brennstoffe**

**BRENNSTOFFHANDEL ULS**

**Sommerkohlen**  
Briketts, gesackt, ab 7,20 €

**Koks, Rekord, Holz**

Solange der Vorrat reicht!  
Preise incl. Anfuhr, frei Gelass und MwSt.

**BRENNSTOFFHANDEL ULS**  
Greifswalder Chaussee 17 · 18439 Stralsund  
Tel. 0 38 31/27 00 62

**Weiterbildung/Umschulung**

**ÜAZ Waren/Grevesmühlen e.V.**  
in 23936 Grevesmühlen, Grüner Weg 19

Ihre Ansprechpartner:  
Edeltraud Schult  
Tel. 03881 - 7586-460  
E-Mail: e-schult@ueaz-waren.de

Jens Rambow  
Tel. 03881 - 7586-422  
E-Mail: j.rambow@ueaz-waren.de

Staatlich anerkannte Einrichtung der Weiterbildung, Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2008

**die-chancegeber.de**

Die CJD Christophorusschule Rostock ist ein staatlich anerkanntes Gymnasium mit Grundschule und Internat in der Trägerschaft des Christlichen Jugenddorfwerkes Deutschland e.V.

Zum 1. August 2010 sucht die Schule

- Gymnasiallehrer (m/w) der Fachrichtungen Mathematik, Physik, Biologie, Chemie und Kunst.
- Sozialpädagogen (m/w)
- Hausmeister (m/w)

Einzelheiten zu den Anforderungen und zum Bewerbungsverfahren finden Sie unter „Über uns“ auf

[www.cjd-rostock.de](http://www.cjd-rostock.de)